

# Inhaltsverzeichnis

---

Vorwort	5
KAPITEL I	
Die Anfänge der deutschen Arbeiterjugendbewegung und ihre Entwicklung bis zum Beginn des ersten imperialistischen Weltkrieges (1904 bis 1914)	11
Die Gründung der ersten Arbeiterjugendorganisationen	
Imperialismus und Militarismus – Feinde der Jugend	
Für eine revolutionäre Jugendpolitik der Arbeiterklasse	
Die Auswirkungen der Revolution von 1905/1907 in Rußland auf Deutschland	
Das Anwachsen der Arbeiterjugendbewegung im Kampf für die Interessen der jungen Generation	
Für die antimilitaristische Erziehung der Arbeiterjugend	
Die Gründung der Sozialistischen Jugendinternationale	
Für die Erhaltung der selbständigen Arbeiterjugendbewegung	
Im Kampf gegen das „Sozialistengesetz der Jugend“	
Verstärkte Vorbereitung der Jugend auf den Krieg	
Gegen die drohende Kriegsgefahr	
KAPITEL II	
Der Kampf der revolutionären Arbeiterjugend gegen Imperialismus, Militarismus und Krieg (August 1914 bis Oktober 1917)	93
Der deutsche Imperialismus entfesselt den ersten Weltkrieg	
Erste Antikriegsaktionen der revolutionären Arbeiterjugend	
Karl Liebknechts Nein gegen den Krieg	
Die Internationale Jugendkonferenz in Bern	
„Der Hauptfeind steht im eigenen Land!“	
Die oppositionelle Arbeiterjugend schließt sich enger zusammen	
Auswirkungen der Jenaer Jugendkonferenz	
Für die Freilassung Karl Liebknechts	
Die Februarrevolution in Rußland 1917 spornt zu verstärktem Kampf an	
KAPITEL III	
Die proletarische Jugend in der Novemberrevolution (November 1917 bis Januar 1919)	150
Weltenwende des Roten Oktober 1917	
Die Vereinigung der revolutionären deutschen Arbeiterjugend wird vorbereitet	
Unter der Führung der deutschen Linken auf dem Wege zur revolutionären Beendigung des Krieges	
Die Gründung der Freien Sozialistischen Jugend	
Der Ausbruch der Novemberrevolution	
Der Beginn der Revolution in Berlin	
Die Freie Sozialistische Jugend kämpft an der Seite des Spartakusbundes	
Gegen die vordringende Konterrevolution	
Unter dem Banner des proletarischen Internationalismus	
Die Gründung der KPD – das wichtigste Ergebnis der Novemberrevolution	

## KAPITEL IV

### In den Stürmen der revolutionären Nachkriegskrise (Januar 1919 bis Ende 1923)

224

Die Freie Sozialistische Jugend in den revolutionären Massenkämpfen des Frühjahrs 1919  
Die Weimarer Republik und die Jugend  
Die Freie Sozialistische Jugend erstarkt im Kampf für die Interessen der Jugend  
Für die Einheit der Arbeiterjugend auf revolutionärer Grundlage. Die Gründung der Kommunistischen Jugendinternationale  
Nieder mit dem Kapp-Putsch!  
Gegen den Rechtsopportunismus und das linke Sektierertum in der Arbeiterjugendbewegung  
Bedeutame Schritte auf dem Wege zur Massenarbeit der Jungkommunisten  
Für die Einheitsfront der Arbeiterklasse gegen die Offensive des Monopolkapitals  
Die Kommunistische Internationale beschließt: „Heran an die Massen!“  
Junge Arbeiter kämpfen gemeinsam gegen die Angriffe der Reaktion  
„Schlagt Poincaré an der Ruhr und Cuno an der Spree!“  
Für den Sturz der Regierung Cuno!  
Die revolutionäre Krise im Herbst 1923

## KAPITEL V

### Im Kampf gegen den wiedererstarkenden deutschen Imperialismus und Militarismus (1924 bis Herbst 1929)

330

Widerstand gegen die Militärdiktatur  
Antimilitaristische Aktionen der revolutionären Arbeiterjugend  
„Eignet Euch das theoretische Erbe W. I. Lenins an!“  
Die Auswirkungen des Wiedererstarkens des deutschen Imperialismus auf die Lage der werktätigen Jugend  
Unter der Führung des von Ernst Thälmann geleiteten ZK der KPD  
Junge Arbeiter besuchen die Sowjetunion  
„Keinen Pfennig für die Fürsten!“  
Im Kampf für die Lebensinteressen der arbeitenden Jugend  
Deutsche Jungkommunisten studieren die Werke W. I. Lenins  
Die Klassenauseinandersetzungen verstärken sich  
Im Pionierlager  
Im Streikcamp an Rhein und Ruhr

## KAPITEL VI

### Werktätige Jugend in der Weltwirtschaftskrise – im Kampf gegen die drohende Gefahr des Faschismus (Herbst 1929 bis Januar 1933)

392

Auswirkungen der Weltwirtschaftskrise  
Die neuen Aufgaben im Kampf der Arbeiterklasse und der werktätigen Jugend  
Arbeiterjugend im Kampf gegen die Folgen der Weltwirtschaftskrise  
Das Programm der KPD zur nationalen und sozialen Befreiung des deutschen Volkes weist der Jugend den Weg  
„Der Pionier ist für die Sache der Arbeiterklasse immer bereit“

631

Die Kampfkongresse der werktätigen Jugend im Frühjahr 1931  
 Der 6. Reichsjugendtag des KJVD findet trotz Verbots statt  
 Für die Einbeziehung der Landjugend und der Studenten in den Kampf gegen die  
 wachsende faschistische Gefahr  
 Gegen die zunehmende Verelendung – im Ringen um die Einigung der Arbeiter-  
 jugend  
 Der Klassenkampf spitzt sich zu  
 Arbeiterjugend in der Antifaschistischen Aktion 1932  
 Einigung aller antifaschistischen Kräfte – das Gebot der Stunde  
 Lehren des Untergangs der Weimarer Republik

## KAPITEL VII

### Arbeiterjugend im antifaschistischen Widerstandskampf (Januar 1933 bis August 1939)

467

Die KPD ruft zum einheitlichen Kampf gegen die faschistische Diktatur  
 Faschistischer Terror gegen alle demokratischen Kräfte  
 Die antifaschistische Widerstandsbewegung ist nicht zu zerschlagen  
 Für die Aktionseinheit der Arbeiterjugend im Kampf gegen die faschistische  
 Diktatur  
 Die Brüsseler Parteikonferenz der KPD weist den Weg für die Einbeziehung der  
 Jugend in den Kampf gegen Faschismus und Krieg  
 Für die Einigung aller antifaschistischen Kräfte der deutschen Jugend  
 Gegen den Mißbrauch der olympischen Idee der Völkerfreundschaft und des Friedens  
 Junge Kommunisten und Katholiken kämpfen gemeinsam  
 Die Berner Funktionärskonferenz des KJVD  
 „Auf zum Kampf, das Thälmann-Bataillon!“  
 Für eine neue deutsche demokratische Republik  
 Gegen die drohende Kriegsgefahr

## KAPITEL VIII

### Gegen Faschismus und Krieg (September 1939 bis Mai 1945)

537

Der Überfall des faschistischen deutschen Imperialismus auf Polen. Der Beginn des  
 zweiten Weltkrieges  
 „Ich rufe die Jugend der Welt“  
 Antifaschistischer Widerstand gegen die Ausweitung des Krieges  
 Der verbrecherische Überfall Hitlerdeutschlands auf die Sowjetunion – das An-  
 wachsen des antifaschistischen Widerstandskampfes in Deutschland  
 „Nicht zum Sterben, zum Leben seid Ihr geboren!“  
 Der grundlegende Umschwung des Krieges  
 Junge Antifaschisten – Angehörige des Nationalkomitees „Freies Deutschland“  
 Der Widerstand wächst  
 Alle Waffen gegen Hitler  
 Ernst Thälmanns Vermächtnis  
 Für eine einheitliche, demokratische Jugendbewegung  
 Die Zerschlagung des Hitlerfaschismus

Literaturhinweise

608

Mitarbeiterverzeichnis

611

Namensverzeichnis

612

Ortsverzeichnis

622